

Teil I Theoretische Grundlagen

1 Das Gespräch über Literatur im Unterricht	3
1.1 Eine Annäherung an das Gespräch über Literatur	3
1.1.1 Das Gespräch über Literatur aus literaturdidaktischer Perspektive	4
1.1.2 Das Gespräch über Literatur aus sprachdidaktischer Perspektive	7
1.1.3 Das Gespräch über Literatur aus linguistischer Perspektive	8
1.2 Überblick über die Entwicklung des Gesprächs über Literatur im Unterricht	10
1.3 Ansätze des Gesprächs über Literatur im Unterricht	12
1.3.1 Gelenkte und lehrer*innenzentrierte Gespräche über Literatur	12
1.3.2 Literarische Gespräche	16
1.3.3 Kleingruppengespräche über Literatur ohne Lenkung ...	22
1.3.4 Vorlesegespräche	25
1.4 Zur Bedeutung von Gesprächen über Literatur	26
1.4.1 Das Gespräch über Literatur als Raum für die Beschäftigung mit anthropologischen Grundfragen	26
1.4.2 Das Gespräch über Literatur als Lernform: Förderung literarischer Gesprächsfähigkeiten für das Sprechen über ästhetische Gegenstände	32
1.4.2.1 Förderung literarischer Gesprächsfähigkeiten nach Wieler	32

XVII

1.4.2.2	Förderung literarischer Gesprächsfähigkeiten nach Spinner	34
1.4.3	Das Gespräch über Literatur als Lernmedium: Förderung literarischer und sprachlicher Fähigkeiten	38
1.4.3.1	Förderung literarischer Fähigkeiten	38
1.4.3.2	Förderung sprachlicher Fähigkeiten	40
2	Das Sprechen von Schüler*innen in Gesprächen über Literatur – ein empirischer Forschungsüberblick	43
 Teil II Forschungsdesign der empirischen Untersuchung		
3	Methodologie und Methodik	51
3.1	Das qualitativ-rekonstruktive Forschungsparadigma	52
3.2	Die Gesprächsanalyse	53
3.2.1	Interesse der Gesprächsanalyse	54
3.2.2	Aufgabe der Gesprächsanalyse	56
3.2.3	Zentrale Prinzipien der Gesprächsanalyse	60
3.2.4	Datenerhebung und -aufbereitung	62
3.2.5	Gütekriterien gesprächsanalytischer Forschung	65
4	Konkretisierung des Forschungsdesigns	69
4.1	Datenerhebung	69
4.1.1	Zur Begründung der Untersuchung von Kleingruppengesprächen über Literatur	69
4.1.2	Zur Begründung der Untersuchung von Kleingruppengesprächen am Ende der Sekundarstufe I	71
4.1.3	Ablauf der Durchführung von Kleingruppengesprächen	72
4.1.4	Audioaufzeichnung der Kleingruppengespräche	74
4.2	Datenaufbereitung	74
4.3	Datenauswertung: Fallanalytisches und -vergleichendes Vorgehen	75
5	Die Kurzgeschichte <i>Der Milchmann</i> von Peter Bichsel	79
5.1	Betrachtung der Kurzgeschichte <i>Der Milchmann</i> von Peter Bichsel	81
5.2	Gründe für die Auswahl der Kurzgeschichte <i>Der Milchmann</i> von Peter Bichsel	86

Teil III Auswertung und Ergebnisse der empirischen Untersuchung

6	Gesprächsanalytische Einzelfalldarstellung der Kleingruppengespräche über Literatur	91
6.1	Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Allwissender Erzähler</i>	92
6.1.1	Darstellung der Themen und übergreifenden sprachlichen Handlungen	92
6.1.2	Rekonstruktion dominanter Praktiken des Kleingruppengesprächs <i>Allwissender Erzähler</i>	98
6.1.2.1	Praktiken zur Markierung von Uneindeutigkeit	99
6.1.2.2	Praktiken des Argumentierens	104
6.1.2.3	Praktiken zur Übernahme gesprächsmoderierender Aufgaben	123
6.1.2.4	Praktiken zum Einbringen literarisch-fachlicher Kategorien	128
6.1.3	Zusammenfassung der Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Allwissender Erzähler</i>	131
6.2	Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Keine Hobbys</i>	135
6.2.1	Darstellung der Themen und übergreifenden sprachlichen Handlungen	136
6.2.2	Rekonstruktion dominanter Gesprächspraktiken des Kleingruppengesprächs <i>Keine Hobbys</i>	143
6.2.2.1	Praktiken zum Abbrechen von Redebeiträgen	148
6.2.2.2	Praktiken des Lachens	151
6.2.2.3	Praktiken zur Beschreibung der sprachlichen Gestaltung des literarischen Textes	156
6.2.3	Zusammenfassung der Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Keine Hobbys</i>	158
6.3	Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Besser als die Realität</i>	160
6.3.1	Darstellung der Themen und übergreifenden sprachlichen Handlungen	161

6.3.2	Rekonstruktion dominanter Gesprächspraktiken des Kleingruppengesprächs <i>Besser als die Realität</i>	167
6.3.2.1	Praktiken zum Herstellen von Textbezügen	168
6.3.2.2	Praktiken des Deutens	174
6.3.2.3	Praktiken des Verzögerns	179
6.3.2.4	Praktiken der Bezugnahme auf Redebeiträge anderer Gesprächsteilnehmer*innen	184
6.3.3	Zusammenfassung der Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Besser als die Realität</i>	187
6.4	Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Milchfreundschaft</i>	190
6.4.1	Darstellungen der Themen und übergreifenden sprachlichen Handlungen	190
6.4.2	Rekonstruktion dominanter Gesprächspraktiken des Kleingruppengesprächs <i>Milchfreundschaft</i>	198
6.4.2.1	Praktiken zum Herstellen von Wirklichkeitsbezügen	198
6.4.2.2	Praktiken zur Artikulation des Nicht-Verstehens	204
6.4.3	Zusammenfassung der Einzelfalldarstellung des Kleingruppengesprächs <i>Besser als die Realität</i>	209
7	Fallübergreifende Ergebnisdarstellung	211
7.1	Gesprächspraktiken im Vergleich	212
7.1.1	Suchendes und responsives Sprechen über Literatur	212
7.1.2	Fachliches und textnahes Sprechen über Literatur	230
7.1.3	Gemeinschaftsbeeinflussendes und persönliches Sprechen über Literatur	237
7.1.4	Praktiken zur Übernahme gesprächsmoderierender Aufgaben	241
7.1.5	Modell des Sprechens über Literatur von Schüler*innen der Sekundarstufe I	245
7.2	Gesprächsthemen der Schüler*innen beim Sprechen über die Kurzgeschichte <i>Der Milchmann</i>	246
8	Resümee und Ausblick	253
8.1	Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	253
8.1.1	Bedeutung der Gesprächspraktiken für die literarische Sinnkonstruktion	254

8.1.2	Vielgestaltigkeit der jeweiligen Kleingruppengespräche	255
8.1.3	Drei Modi des Sprechens über Literatur	256
8.1.4	Kleingruppengespräche über Literatur als Erwerbsform sprachlicher Praktiken und literarischer Fähigkeiten	257
8.1.5	Kleingruppengespräche als Raum für die Beschäftigung mit anthropologischen Grundfragen	258
8.1.6	Sprachhandlungen von Lehrpersonen im Sprechen der Schüler*innen über Literatur	259
8.2	Folgerungen für den Deutschunterricht	259
8.3	Ausblick	262
Anhang		265
Literaturverzeichnis		271